

Inkunabeln der Innsbrucker Bibliothek
Ink 8° 22

Ländercode	DE
Sprache	LAT
Institution	BPI
1. Autor	
weitere Verf.	Bruno <Herbipolensis> [Hrsg.]
Alte Signatur	C
Einheitssachtitel	Psalterium. Ed: Bruno, Episcopus Herbipolensis (Würzburg)
Ansetzungstitel	Psalterium latinum
Hauptsachtitel	Psalterium beati Brunonis episco pi herbipolensis
Zusatz zum Titel	
Verfasserangabe	
Beigef. Werke	
Ort lt. Vorlage	
Ort(e) normiert	[Nürnberg]
Verlag lt. Vorlage	per Anthoniu[m] Koberger
Verlag normiert	[Koberger, Anton]
Jahr lt. Vorlage	millesimoquadringe[n]tesimononagesimoseptimo
Jahr normiert	1497
Umfangsangabe	[171] Bl.
Illustrationsangabe	
Format Einband	21,9 x 16,7 x 2,9 cm
Fussnote	501_a ISTC ip01057000 501_b HC 4013* 501_c GW M36031 501_d Meyer-Baer p. 43; Pell 3036; CIBN B-868; Torchet 788; Polain(B) 919; IBE 4806; IGI 8142; IDL 3827; IBP 4616; Sajó-Soltész 2856; Coll(U) 384; Madsen 921, 922; Voull(B) 1768; Hubay(Augsburg) 1727; Hubay(Ottobeuren) 371; Sack(Freiburg) 2972; Borm 2250; Rhodes(Oxford Colleges) 1476; Sheppard 1549; Pr 2117; BMC II 444; BSB-Ink P-838; Goff P1057.
Quelle der Aufnahme	Inkunabelzensus ip01057000
Vermerke Verfasser	
Angaben Ausgabe	
Angaben Erscheinung	einfärbiger Druck (Schwarzdr.), Text von Kommentar umgeben, Kolummentitel, Minuskeln als Platzhalter für Initialen, Initialen als rote und blaue Lombarden ausgeführt, rubrizierte Unterstreichungen und Auszeichnungsstriche.
Angaben Kollation	gedruckte Lagensignaturen, wobei die Lagen alphabetisch, die Bögen arabisch gezählt sind, a – x 8 y 4, Bl. y 4 (leeres Blatt) fehlt, durchgehend zweispaltig und 38- bzw. 51-zeilig, Typ. 14:130G, 18:83G., 20:63G.
Adligate	Unter Marmorpapier des Buchdeckels bedrucktes Hadernpapier (lateinischsprachige Inkunabel).
Hs. Eintragungen	Besitzvermerk auf Rektoseite Bl. a 1 mit Eisengallustinte.
Angaben Vollständigk.	Bl. y 4 (leeres Blatt) fehlt.
Angaben phys. Beschr.	Buchblock 21,8 x 15,9 cm, oben stärker beschnitten, Papier-Falzverstärkungen (Heftung mit Papierstreifen in der Mitte der Lagen) bei Lage a und b, gelbgefärbte Schnittkante.
Angaben zum Inhalt	
Lokale Signatur	Ink 8° 22
Fingerprint	nami nyre tais frbr C 1497T
Link	http://istc.bl.uk/search/search.html?operation=record&rsid=1003767&q=0 http://inkunabeln.digitale-sammlungen.de/Ausgabe_P-838.html http://www.gesamtkatalogderwiegendrucke.de/docs/M36031.htm http://daten.digitale-

	sammlungen.de/~db/0004/bsb00043839/images/index.html www.kapuziner.at/zentralbibliothek/inkunabeln/oktav/22.pdf
Angaben zum Text	Kolophon: Beati Brunonis psalteriu[m] ex doctoru[m] dictis collectu[m] per Anthoniu[m] Koberger impressum. Anno incarnate deitatis millesimoquadringe[n] tesimononagesimoseptimo finit feliciter.
Beschreibstoff	Hadernpapier
Einband	Einband später erneuert, flexibler Deckel mit dünner Papiereinlage mit Marmorpapier überzogen, Buchrücken mit 3 doppelten Bündeln, Titelschild aus Papier „B. Bru nonis Exposit: Psalmorum.“ mit Eisengallustinte und roter Tinte, Signaturschild aus Papier „C“.
Wasserzeichen	Ochsenkopf mit Augen und Nasenlöchern, darüber einkonturige Stange, darüber zweikonturiges Taukreuz.
Erhaltungszustand	fragiler Einband mit Abrieb, Kratzern und schadhaftem Buchrücken, Kapitale nicht vorhanden, Bünde geschnitten, verschmutzter Schriftträger mit Fehlstellen (Fehlstelle: erste Seite untere rechte Ecke herausgeschnitten, sonst guter Zustand).
Restaurierungsmaßn.	langfristig (Schmutz, Buchrücken fragil): erste Seiten reinigen, Buchrücken sichern (200.- Euro).
Provenienz	Titelbl.: Carthusiae Gemnicensis [Kartause Gaming]; Loci Capucinatorum Scheibbsij [Kapuzinerkloster Scheibbs] ; Stempel: Bibliothek Der P.P. Kapuziner Scheibbs ; [Kapuzinerbibliothek Innsbruck]
	